



Die gebundene Ganztagschule am Hans-Leinberger-Gymnasium



Die gebundene Ganztagschule

bietet die Möglichkeit, auf ein **erweitertes Zeitbudget** mit einem **größeren pädagogischen Handlungsspielraum** zurückgreifen zu können.

Die entsprechenden Schulangebote erstrecken sich montags bis donnerstags jeweils auf den Zeitraum von 8.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.50 Uhr.

Die **Teilnahme an den Schulangeboten** ist für die Schüler(innen), die sich für die gebundene Ganztagschule anmelden, **verbindlich**.

Zielsetzungen

Die Schüler(innen) der gebundenen Ganztagschule verbringen einen Großteil des Tages in der Schule: **Schule** wird somit vom Lernort immer mehr zum **Lebensraum**.

a) **Rhythmisierung des Unterrichts**

Der Fachunterricht wird gezielt entzerrt; Fächer mit unterschiedlichen Anforderungen an die Schüler alternieren sinnvoll. Kernfächer wechseln mit Nicht-Kernfächern, kognitiv ausgerichtete Unterrichtseinheiten mit praktischen Unterrichtsphasen; dazwischen sorgen musisch-künstlerische bzw. sportliche Unterrichtseinheiten für eine ausgewogene Beanspruchung der Kinder und Jugendlichen.

Im Verlauf des Schultages werden Unterrichtszeiten, Phasen selbstständigen Arbeitens, Studierzeiten, Förderangebote, Freizeitangebote und Erholungsphasen sowie Beratungs- und Betreuungsangebote überlegt aufeinander abgestimmt.

Daraus ergibt sich ein sinnvoller Wechsel von Anstrengung und Entspannung, von Aktivität und Ruhe.

b) **Begleitung und Förderung**

Die gebundene Ganztagschule bietet den Rahmen für Angebote und **Maßnahmen zur individuellen schulischen Förderung** der Kinder und Jugendlichen durch Lern-, Übungs- und Vertiefungseinheiten, durch Intensivierungs- und Differenzierungsphasen sowie durch eine Betreuung bei den Hausaufgaben.

c) **Entwicklung und Stärkung personaler und sozialer Kompetenzen**

Die Eigenverantwortlichkeit der Schüler wird gefördert. Werte, wie Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft, werden entwickelt und gefestigt.

d) **Freizeitgestaltung**

Die Schüler werden in ihren individuellen Interessen und Begabungen gefördert. Durch Freizeitangebote aus den Bereichen Sport, Kunst oder Musik werden sie an eine sinnvolle Freizeitgestaltung herangeführt.

e) **Mittagsblock**

Während des Mittagsblocks essen die Schüler(innen) in der Mensa des HLG; hier wird an der Schule gekochtes Essen in hoher Qualität der Firma Foodpassion angeboten. Des Weiteren können die Schüler an Mittagsangeboten teilnehmen, z. B.:

- aktive Sport- und Spielangebote
- Entspannungs- und Ruhezeiten.

Schwerpunkte

Folgende Akzente werden in dem über den herkömmlichen Fachunterricht hinausgehenden Angebot der gebundenen Ganztagschule gesetzt:

- Rhythmisierung des Schultages und Stärkung der Kernfächer
- individuelle Förderung und Persönlichkeitsentwicklung
- Erziehung zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- enge Zusammenarbeit mit den Eltern

Rahmenbedingungen

a) **qualifiziertes Personal**

b) **passgenaues Raumangebot**

In Differenzierungsräumen werden geteilte Klassen in Gruppen unterrichtet und entsprechend ihrem Leistungsstand gezielt gefördert.

Offene Unterrichtsformen (z. B. Gruppen- und Projektarbeit oder Lernzirkel) finden hier mit kleineren Schülerzahlen gute Voraussetzungen. Auch werden in diesen Räumen die Intensivierungsstunden mit geteilten Klassen gehalten.

Da Schule im Konzept der gGTS zum Lebensraum wird und die Schüler sich von 8.00Uhr bis 16.00Uhr in der Schule aufhalten, gibt es Bereiche für Rückzug, Entspannung und Erholung.

c) **diverse Freizeitbereiche**

Für die aktive Freizeit werden bestehende Räumlichkeiten genutzt, z. B. Turnhalle, Sportplätze, Werkraum.